



stock ieftha gersfalle, und die Glieder seyn ihm
steif, oder ganz unbeweglich, oder abgehauen,
Nf. B. Es wird auch erthfal genannt. Thes
feresta lithes ertfal fif merk, das vorderste
Glied abgehauen, daß es auf die Erde fällt,
5 Mark, Hunsf. L. R. Gersfel bedeutet auch
auf dem Boden liegen bleiben, so daß man nicht
weiter darauf rechnet, ungebüffet, unberührt.
Werth di Bogere flayn, sa lidse hi gersfelle,
wird der Bogenschütze (Klopffechter) erschlagen,
so bleibe er außs Gras liegen, d. i. so liege er
ungerochen, L. br.

Geste, gaeste lond hoheß sandigtes Bauland. Gaste
ost. fr. Buta awerkera geste londe, thet ti-
lath ma thriu jer efter tha dunge, auffer Aus-
richer Gastland, das bauet man drei Jahr nach
der Dunge, L. br. Dies Wort wird im Ostfr.
LandR. p. 43. (n. z.) von Gerste, welche darin
zu wachsen pflaget, und im Br. W. B. p. 500.
von Gust, unfruchtbar, abgeleitet. — Gastina
Bauland, und unfruchtbares, ungebauetes Land,
Gloss. med. lat. f. v. gastina n. 2 & 4.

geta versammeln. Want hi al onse riucht gette,
indem er alle unsere Rechte zusammen brachte,
alt fr. L. R. Entweder von garen versammeln
oder tia ziehen. — geteon zusammen ziehen
a. f. — Es kann aber auch bestätigen, confirmis-
ren heißen. And bed him thet he scolde thet
geten mid his writ, & rogavit eum, ut id
confirmaret cum suis litteris. Gibf. Chron.
Saxon. p. 41. Vielleicht ist geta und iesta
(s. iesta) einerlei und nur im Dialect verschie-
den.

ghinse f. gengen.

Gissing